

Sonntag, 10. November 2019, 17 Uhr

Alte Synagoge Binswangen (bei Wertingen)
Judengasse 3

Die gagenfrei auftretenden
Künstler fördern den Kauf
des sozialpädagogischen
NOTHilfe-Hauses OASIS zur
Aufnahme akuter Notfälle:
www.nothilfe-verein.de

GET BACK und die 60er

Sound of the Sixties



Schirmherrschaft: Landrat Leo Schrell

Reiner Fuchs (Renato)
Gesang, Gitarre

Frank Keller (Franky)
Gesang, Drums, Harp

Jürgen Marqua (Quetsche)
Gesang, Bass, Keyboard,
Harp

Musik der 60-iger Jahre:
Beatles, Rolling Stones,
Kinks, The Who, Beach Boys,
Monkees, Doors, Cream,
Jimi Hendrix ...

Eintritt: Euro 15,– Schüler/Studenten Euro 10,–

Online-Karten-Buchung: info@nothilfe-verein.de

Karten- und Infotelefon (auch am Konzerttag): 0160/98224024

Konzertkasse: ab 16 Uhr

NOTHilfe

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung in Not geratener Menschen e.V.
76409 Rastatt – Postfach 1906 – Tel. 07222/69469 – E-Mail: info@nothilfe-verein.de
Beim Amtsgericht Mannheim unter VR 520490 registriert – www.nothilfe-verein.de

Zu Beginn (2004) war **GET BACK** noch eine reine Beatles-Coverband in klassischer 4-er Besetzung. Ein ganzes Jahrzehnt lang spielte sie unzählige Songs aus dem umfangreichen Repertoire der „Fab Four“. Es kam die Lust hinzu, Songs auch von anderen tollen Bands der sixties aufzugreifen. Die Playlist wurde dabei innerhalb kürzester Zeit um weitere 50 Titel aufgestockt. Neben den Beatles gibt es nun weitere Perlen der sogenannten „British Invasion“ zu hören. Die Rolling Stones, The Kinks oder The Searchers sind nur einige von vielen bekannten Topbands, welche die Charts jener Zeit anführten. Dazu kommen Stücke ihrer damaligen Musikerkollegen aus den Staaten wie z. B. den Beach Boys, den Monkees oder Simon & Garfunkel. Nicht fehlen dürfen natürlich auch einige der späteren progressiveren Werke der Flower-Power Zeit, wie von den Doors, Cream oder Jimi Hendrix. In minimaler 3-er Besetzung (Gitarre, Bass/Keyboard und Schlagzeug) liegt das musikalische Hauptaugenmerk immer auf dem mehrstimmigen Gesang, der den Sound vieler Bands jener Epoche prägte.